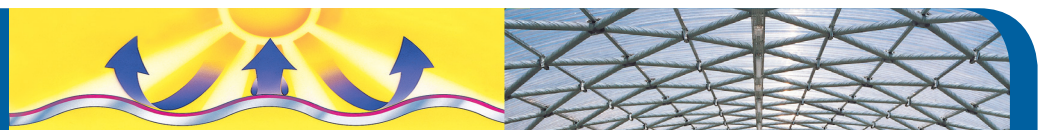


▶▶ Rhenoplast®-Lichtplatten

DATENBLATT
2018



Rhenoplast-Lichtplatten

Rhenoplast-Lichtplatten werden aus einem hoch modifizierten Werkstoff PVC-hart hergestellt und unterliegen strengen internen und externen Qualitätskriterien und -kontrollen. Sie haben wetterseitig eine spezielle Oberflächenvergütung. Die oberflächenvergütete Seite ist gekennzeichnet.

Durch ihre hohe Form- und Maßgenauigkeit ist eine einwandfreie Verbindung mit allen gängigen großformatigen Bedachungsstoffen wie zum Beispiel Wellplatten, Stahl- und Aluminium-Trapezprofilen und systembezogenen Sonderprofilen gewährleistet. Die Profilierungen und Plattenbreiten entsprechen den gängigen Industriemaßen.

Rhenoplast LS-Lichtplatten

Rhenoplast LS-Lichtplatten haben die gleichen positiven Materialeigenschaften wie alle Rhenoplast-Lichtplatten. Durch eine spezielle Rezeptur streuen Rhenoplast LS-Lichtplatten das Licht extrem stark und sind praktisch blend- und schlagschattenfrei.

Einsatzgebiete

Die glashellen oder lichtstreuenden Lichtplatten werden überall dort eingesetzt, wo viel natürliches Licht durch Dach und Wand und ein dauerhaft verrottungsfreier Wetterschutz gefordert werden.

Zum Beispiel für:

- Industriehallen
- Lagerhallen
- Landwirtschaftliche Hallen
- Fertig- und Systemhallen
- Sporthallen
- Stallungen
- Überdachungen

Lieferlängen

Objektbezogen bis 15 m Länge.
Andere Längen auf Anfrage.

Technische Daten

Eigenschaft	Wert	Einheit	Norm/Prüfmethode
Dichte/Spez. Gewicht	1,35	g/cm ³	EN ISO 1183-1
Lichtdurchlässigkeit glashell	≥ 85	%	Ulbricht'sche Kugel
Lichtdurchlässigkeit LS	≥ 80	%	Ulbricht'sche Kugel
Baustoffklasse	B1 schwerentflammbar		DIN 4102-1
Brandverhalten	brennt nicht in eigener Flamme, nicht brennend abtropfend		DIN 4102-1
Streckspannung	53	N/mm ²	EN ISO 527-1-3
Streckdehnung	5	%	EN ISO 527-1-3
Elastizitätsmodul	2800	N/mm ²	EN ISO 178
Schlagzähigkeit	kein Bruch	kJ/m ²	EN ISO 179
Linearer Ausdehnungskoeffizient	80 x10 ⁻⁶	K-1	DIN 53752
Vicat-Erweichungstemp. (VST/B/50)	77	°C	EN ISO 306
Wärmeleitfähigkeit	0,17	W/K x m	Zweiplattenmethode
Wasseraufnahme 24 h/23°C	< 0,1	%	EN ISO 62
Chem. Beständigkeit	Beständigkeitsliste		DIN 16929

Datenblatt | Rhenoplast®-Lichtplatten



Pfetten- und Riegelabstände	Dicke mm	Pfettenabstände in m				Riegelabstände in m			
		Schneelast 0,68 kN/m²		Schneelast 0,88 kN/m²		Gebäudehöhe bis 8 m Windzonen 1 und 2		Gebäudehöhe 8 m bis 20 m	
Profil		Mittenfeld	Endfeld	Mittenfeld	Endfeld	Mittenfeld	Endfeld	Mittenfeld	Endfeld
Standardprofile									
70/18	1,2	0,75	0,58	0,68	0,54	0,85	0,70	0,75	0,60
76/18	1,2	0,75	0,58	0,68	0,54	0,85	0,70	0,75	0,60
177/51	1,2	1,29	1,01	1,19	0,93	1,50	1,20	1,30	1,00
177/51	1,5	1,39	1,09	1,28	1,00	1,60	1,25	1,40	1,10
Trapezprofile									
207/32	1,5	1,15	0,90	1,06	0,83	1,30	1,05	1,15	0,90
207/35	1,5	1,21	0,95	1,12	0,87	1,40	1,10	1,20	0,95
183/40	1,5	1,56	1,22	1,43	1,12	1,80	1,35	1,50	1,20
333/45	1,5	1,28	1,01	1,18	0,93	1,50	1,15	1,25	1,00
250/49	1,5	1,63	1,28	1,50	1,18	1,90	1,50	1,60	1,30
280/83	1,5	1,75	1,52	1,65	1,40	2,00	1,60	1,80	1,50
Individualprofile									
30 KD	1,5	0,97	0,76	0,90	0,70	1,10	0,85	0,95	0,75
75/20	1,2	0,81	0,64	0,75	0,59	0,95	0,75	0,80	0,65
100/40	1,2	1,43	1,12	1,32	1,03	1,70	1,30	1,45	1,15
124/29	1,5	1,07	0,84	0,99	0,77	1,25	1,00	1,05	0,85
125/20	1,5	0,90	0,71	0,83	0,65	1,05	0,80	0,90	0,70
150/30	1,5	1,10	0,87	1,02	0,80	1,30	1,00	1,10	0,85
150/45	1,5	1,45	1,14	1,34	1,05	1,70	1,35	1,45	1,15
150/50	1,5	1,65	1,29	1,52	1,19	1,90	1,50	1,65	1,30
153/30	1,5	1,12	0,88	1,03	0,81	1,30	1,00	1,10	0,85
167/40	1,5	1,37	1,07	1,26	0,99	1,60	1,25	1,35	1,05
167/50	1,5	1,73	1,35	1,59	1,25	2,00	1,55	1,70	1,35
177/55	1,5	1,39	1,09	1,28	1,00	1,60	1,25	1,40	1,10
180/50	1,5	1,68	1,32	1,55	1,22	1,95	1,55	1,65	1,30
183/39	1,5	1,56	1,22	1,43	1,12	1,80	1,35	1,50	1,20
200/30	1,5	1,04	0,82	0,96	0,75	1,20	0,95	1,05	0,80
200/45	1,5	1,56	1,22	1,43	1,12	1,75	1,40	1,50	1,20
212/80	1,5	1,75	1,52	1,65	1,40	2,00	1,60	1,80	1,50
250/42	1,5	1,30	1,02	1,20	0,94	1,50	1,20	1,30	1,00
250/50	1,5	1,53	1,18	1,40	1,10	1,75	1,35	1,50	1,15
333/39	1,5	1,10	0,87	1,02	0,80	1,30	1,00	1,10	0,85



Die in der Tabelle aufgeführten Pfetten- und Riegelabstände gelten für geschlossene Gebäude ohne Innenraumdruck bis 20 m Höhe und Ausführung als Mehrfeldträger in den Windzonen 1 + 2 gemäß DIN EN 1991-1-4, Ausgabe Dez. 2010.

Die aufgeführten max. Stützabstände resultieren aus einer zulässigen Durchbiegung von L/150 der Stützweite.

Im Dachbereich können aufgrund bauaufsichtlicher Regelung (Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen MVV TB) geringere Pfettenabstände im Einzelfall erforderlich werden.

Bei höheren Belastungen, wie z. B. Gebäudehöhen über 20 m, Gebäude in Windzonen 3 + 4, Gebäude in exponierter Lage bzw. turmartig freistehende Gebäude, offene Gebäude, Gebäude in schneereichen Gebieten, Ausführung als Einfeldträger sowie bei Einbau der Lichtplatten im Rand- und Eckbereich des Gebäudes etc. sind die erforderlichen Pfetten und Riegelabstände anzufordern.

FDT – Rechtliche Hinweise

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sämtliche vorstehenden Angaben, speziell die Verarbeitungs- und Verwendungsvorschläge für die dargestellten Produkte und das Systemzubehör, auf der Grundlage unserer Kenntnis und Erfahrung unter Normalbedingungen entstanden sind. Ebenso wird eine sachgerechte Lagerung und Anwendung der Produkte vorausgesetzt. Wegen unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, ungeachtet irgendeines Rechtsverhältnisses, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Stellungnahme abgeleitet werden. Für den etwaigen Vorwurf, FDT habe mit Vorsatz oder grob fahrlässig gehandelt, muss der Anwender den Nachweis erbringen, dass er schriftlich alle Informationen und Details, die für eine sachgemäße und sachdienliche Beurteilung durch FDT notwendig sind, rechtzeitig, vollständig und tatsächlich FDT bereitgestellt hat. Der Anwender selbst ist dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für die Einsatzbestimmung zu überprüfen. FDT behält sich Änderungen an den Produktspezifikationen vor. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Des Weiteren gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbestimmungen. Ferner verbindlich ist die jeweils neueste erschienene oder erhältliche Version eines Produktdatenblattes, das direkt bei FDT angefordert werden kann. Alle Hinweise, technischen und zeichnerischen Angaben entsprechen dem derzeitigen technischen Stand sowie unseren Erfahrungen. Technische Änderungen vorbehalten. Stand: Juni 2018

Kundensupport:

Tel 06 21-85 04-3 01
 Fax 06 21-85 04-3 08
 E-Mail lichtsysteme@fdt.de

FDT FlachdachTechnologie GmbH & Co. KG

Eisenbahnstraße 6-8
 68199 Mannheim
 Tel 06 21-85 04-0
 Fax 06 21-85 04-2 05
www.fdt.de